



Gesundheitsprogramme  
für Kinder, Jugendliche  
und Familien



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

150 Jahre  
an der  
Saar

Große Hilfe  
entsteht im  
Kleinen.

DRK-Landesverband Saarland e.V.  
Moby Kids  
Wilhelm-Heinrich-Str. 7-9  
66117 Saarbrücken  
Tel. 0681/5004-234 oder 239  
[mobydick@lv-saarland.drk.de](mailto:mobydick@lv-saarland.drk.de)

## Ärztliche Notwendigkeitsbescheinigung

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Krankenkasse: \_\_\_\_\_

Geschlecht: \_\_\_\_\_

Körpergröße: (gemessen, stehend ohne Schuhe) \_\_\_\_\_ cm

Körpergewicht: (gewogen in Unterwäsche ohne Schuhe) \_\_\_\_\_ kg

Taillenumfang: (Mitte zwischen Darmbeinkamm und Rippenbogen) \_\_\_\_\_ cm

Blutdruck (sitzend, Doppelbestimmung, gemittelt):  
systolisch: \_\_\_\_\_ mmHg/  
diastolisch: \_\_\_\_\_ mmHg

Grad des Übergewichtes/ der Adipositas:

BMI: \_\_\_\_\_

- BMI > 99,5. Perzentile ohne Risikofaktoren
- BMI > 97. Perzentile mit Risikofaktoren
- BMI 90-97. Perzentile mit Adipositas assoziierten Erkrankungen

Liegt eine Gruppen- und Schulungsfähigkeit vor?  ja  nein

Die Familie ist bereit und motiviert, ihr Ess- und Bewegungsverhalten langfristig zu ändern, aktiv am Programm teilzunehmen und das Erlernete im Alltag zu integrieren:

ja  nein

Liegen somatische Folge- und Begleiterkrankungen vor?  ja  nein

(als Krankheiten, für deren Behandlung eine Reduktion des erhöhten Körpergewichts notwendig ist, sofern der Zusammenhang plausibel erscheint, werden angesehen: Arterielle Hypertonie, Diabetes mellitus Typ II, gestörte Glukosetoleranz, Pubertas Praecox (vorzeitige Pubertätsentwicklung), Syndrom der polyzystischen Ovarien, orthopädische Erkrankungen)



Gesundheitsprogramme  
für Kinder, Jugendliche  
und Familien



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

150 Jahre  
an der  
Saar

Große Hilfe  
entsteht im  
Kleinen.

Wenn ja, welche:

---

Sind weitere Risikofaktoren vorhanden?

ja

nein

(als Risikofaktoren gelten: Insulinresistenz, Hypercholesterinämie, familiäre Belastung wie Diabetes mellitus Typ II bei den Eltern, Herzinfarkt oder Schlaganfall vor dem vollendeten 55. Lebensjahr bei Verwandten 1. und 2. Grades, Operationen an den Gefäßen wegen Arteriosklerose bei Eltern/Großeltern)

Wenn ja, welche:

---

---

---

Bisher durchgeführten Maßnahmen im Rahmen der vertragsärztlichen Versorgung sowie bisher eigenverantwortlich durchgeführten Maßnahmen zur Gewichtsreduktion:

---

---

---

Hiermit wird bestätigt, dass keine

- psychische Störung
- manifeste Essstörung
- sekundäre Adipositas
- syndromale Adipositas

vorliegt.

Für \_\_\_\_\_

wird die Teilnahme am Patientenschulungsprogramm Moby Kids im Rahmen des § 43 SGB für notwendig erachtet.

Während der Dauer des Programms wird der Patient weiterhin medizinisch betreut. Alle Werte der Messungen werden an den Leiter der Schulungsmaßnahme weitergeleitet.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Stempel des Arztes